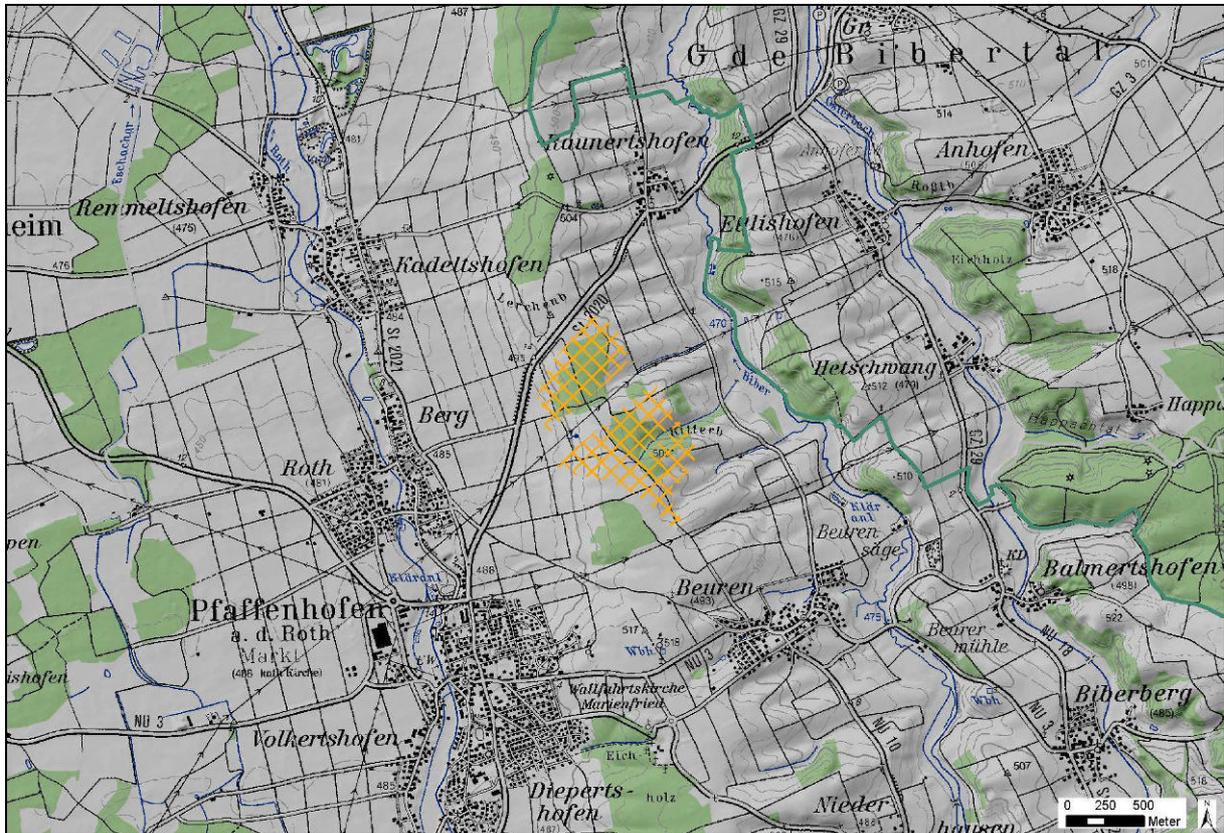


Standort-Nr.	Standort-Name	Landkreis(e)	Kommune(n)	Fläche in ha	Anzahl möglicher Anlagen
BY-01	Pfaffenhofen a. d. Roth - Ritterberg	Neu-Ulm	Pfaffenhofen a. d. Roth	60	4 bis 7



Geobasisdaten: © Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg (www.lgl-bw.de) © Bayerische Vermessungsverwaltung (www.geodaten.bayern.de)



Blick vom Ortsrand Pfaffenhofen a. d. Roth auf das Vorranggebiet.
Die Linien stellen die Standortbereiche möglicher Anlagen im Vorranggebiet dar.

Kurzcharakteristik: Nadelwaldfläche, tlw. Ackerlandfläche. Umgeben von Agrarlandschaft mit wenigen Gehölzstrukturen.

Flächeneignung		
Standortvoraussetzungen: Teilweise kommunaler Flächenvorschlag (Erweiterungsvorschlag)/Standorteignung auf Grund anthropogen-technischer Vorprägung		
Kriterium	Prüfungsergebnis	Bewertung
Windhöflichkeit: in 140 m Höhe (TÜV SÜD)	5,50 - 6,00 m/s	- Teilfläche voraussichtlich bedingt geeignet - Teilfläche voraussichtlich geeignet
Stromnetzanschluss	Bewertung für BY durch LEW siehe Feld Bewertung	Grundsätzlich geeignet
Anthropogen-technische Vorprägung	- Hochspannungsleitung verläuft zwischen nördlicher und südlicher Teilfläche - Hochspannungsleitung verläuft südlich der Fläche - (Mobil)Funkmasten	Sehr gut geeignet
Konkurrierende Raumnutzungen		
Raumnutzung	Prüfungsergebnis	Bewertung
Wetterradar Deutscher Wetterdienst	Lage außerhalb 15-km-Radius des Wetterradars	---
Militärische Nutzung	- Radarführungsmindesthöhe: nicht betroffen - Hubschrauber(nacht)tiefflugstrecke: nicht betroffen	---
Sonstiges	---	---

Ergebnis der Umweltprüfungen (Details s. Umweltbericht und Anlage Sonderprüfungen)			
Abschätzung der voraussichtlich erheblichen nachteiligen Umweltauswirkungen gem. Art. 15 BayLplG, § 2a LPIG BW und § 9 ROG auf Schutzgüter			
Umweltbericht			
Mensch	Kultur- und Sachgüter	Landschaft	Pflanzen, Tiere, biologische Vielfalt (Biotopverbund)
Sehr hoher Konflikt	Sehr hoher Konflikt	Hoher Konflikt	Geringer Konflikt
Wasser	Boden	X Wechselwirkungen	Kumulative Wirkungen
Kein Konflikt	Hoher Konflikt		Geringer Konflikt
Besondere naturschutzrechtliche Prüfungen			
Prüfungsgrundlage		Prüfungsergebnis	
Prüfung nach § 34 BNatSchG (Natura 2000-Verträglichkeitsprüfung):		Geringes Risiko	
Prüfung nach § 44 BNatSchG (Artenschutzrechtliche Prüfung):		Konflikt wahrscheinlich	
Gesamtbewertung (inkl. Sonderprüfungen):		Hoher Gesamtkonflikt	

Besonderheiten
Sehr geringer Flächenanteil gesetzlich nicht geschützter Biotope.

Konflikt zu Festlegungen des Regionalplans
- - -

Sichtbarkeitsanalyse

